



Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
Projekt Bundeskunsthalle
20 Jahre Grundsteinlegung
17. Oktober 2009 bis 3. Januar 2010

Projekt Bundeskunsthalle
20 Jahre Grundsteinlegung
17. Oktober 2009 bis 3. Januar 2010

Die Idee einer Kunsthalle in Bonn wurde bereits im Oktober 1949 geboren. Doch erst nach vierzig Jahren zähen Ringens um die Gestalt und Funktion eines solchen Hauses war es am 17. Oktober 1989 endlich so weit – im Beisein des Bundeskanzlers Helmut Kohl wurde der Grundstein für die von Gustav Peichl entworfene Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland gelegt. Dies geschah vor dem Hintergrund politischer Umwälzungen in Mittel- und Osteuropa und wenige Tage vor der Öffnung der Berliner Mauer. Anhand unveröffentlichter Dokumente, Fotos und Originalentwürfe rekonstruiert die Ausstellung die einzelnen Stationen des „Projekts Bundeskunsthalle“, von Künstlerinitiativen der 70er Jahre über den Architekturwettbewerb mit 35 Teilnehmern bis hin zur Fertigstellung des markanten Neubaus an der einstigen Diplomatenrennbahn.

Festwochenende 17./18. Oktober 2009
Samstag, 17. Oktober

16 Uhr
Themenführung (max. 25 Teilnehmer)
James Cook. Weltumsegelung. Die drei Reisen

Von 18 bis 22 Uhr

Film im Forum

Filmischer Rückblick auf die vergangenen 20 Jahre

Musik im Foyer Top's of Popular Music. Jazz meets Klassik

Kokett plays Ad Libitum

mit dem Streichquartett **Ad Libitum** (Violine: Ilan Gilad, Roman Brncic, Viola: Alice Wignjosaputro, Cello: Lisa Mersmann) und dem **Jazztrio Kokett** (Piano: Ingo Wolfgarten, Sax: Martin Frings, Vocals: Katja Lachnit)

Ab 19 Uhr

Menschen im Museum: Lesungen mit Frauke Poolman und Bodo Primus
(jeweils 40 Minuten)

19 Uhr: Konferenzraum: „Museumsbesuche“ (max. 40 Teilnehmer)

Mit Texten von Julian Barnes, B. Traven, Djuna Barnes, Tilman Spengler und Walter Graskamp

20 Uhr: Kinoraum im Südkabinett: „Rendevous im Museum“ (max. 35 Teilnehmer)

Mit Texten von Edith Wharton, Sten Nadolny und Dara Horn

21 Uhr: Lüpertz-Ausstellung: „Tatort Museum“ (max. 60 Teilnehmer)

Mit Texten von Sławomir Mrożek, Martin Page und Luigi Guarneri

Die Schauspieler Bodo Primus, Hörspiel- und Synchronsprecher, Träger des „Deutschen Hörbuchpreises 2006“, und Frauke Poolman, Spross einer holländischen Theaterfamilie und „Station Voice“ des WDR Fernsehens, lesen im Wechsel Passagen aus diesen und weiteren Werken.

Ein Blick hinter die Kulissen – Backstage-Führungen
(Dauer jeweils 20 Minuten, max. jeweils 20 Teilnehmer)

18 Uhr, 19 Uhr und 20 Uhr



Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
Projekt Bundeskunsthalle
20 Jahre Grundsteinlegung
17. Oktober 2009 bis 3. Januar 2010

Wenn die Bilder ins Haus kommen: Anlieferung, Depoträume
Jan Karczewski aus dem Fachgebiet Restaurierung führt durch die Anlieferung und die Depoträume.

18 Uhr, 19 Uhr und 20 Uhr

Wohlfühlklima für die die Bilder: Klimaanlage, Technik

Helmut Nettekoven aus dem Fachgebiet Facility Management führt durch die Klimaanlage des Hauses und erläutert die Klimatechnik.

19 und 20 Uhr

Wie die Bilder laufen lernen: Filmstudio

Ulrich Best aus dem Fachgebiet Technische Medien vermittelt Einblicke in die Arbeit des hauseigenen Filmstudios.

Während der gesamten Zeit Bewirtung im Restaurant und im Foyer

Sonntag, 18. Oktober

12 Uhr und 15 Uhr

Themenführung (max. 25 Teilnehmer)

James Cook. Weltumsegelung. Die drei Reisen

15 Uhr

Themenführung für Kinder (max. 15 Teilnehmer)

James Cook. Weltumsegelung. Die drei Reisen

16 Uhr

Turnusführung (max. 25 Teilnehmer)

Markus Lüpertz

Öffnungszeiten zum Festwochenende am 17. und 18. Oktober 2009

17. Oktober: 10–22 Uhr

18. Oktober: 10–19 Uhr

An beiden Tagen ist der Eintritt in alle Ausstellungen frei.

Kostenlose Zählkarten für die Lesungen, Backstage-Führungen, Themen- und Turnusführungen gibt es am Veranstaltungstag an der Kasse. Treffpunkt für alle Angebote ist ebenfalls der Kassenbereich.